



Wechselnd wolkig

Eine Kaltfront löst heute den Zwischenhocheinfluss ab.

Die Filmwelt trauert um Peter Fonda

Los Angeles – Freiheit und Abenteuer verkörperte der Schauspieler Peter Fonda in dem Film, der ihn weltberühmt machte: Zusammen mit Dennis Hopper fuhr er vor 50 Jahren im Kultfilm „Easy Rider“ als Motorradfreak durch die USA. Am Freitag starb Fonda in Los Angeles im Alter von 79 Jahren. Nach dem Erfolg von „Easy Rider“ wurde es zunächst still um den Sohn des Filmstars Henry Fonda und Bruder von Jane Fonda. 1997 erhielt er jedoch für seine Charakterrolle in „Ulee's Gold“ einen Golden Globe.

FOTO: ALBERTO RODRIGUEZ/AFP » KULTUR



Peter Fonda
(1949-2019)

ZUM TAGE

Neues Schifffahrtsamt Chance für die Region

VON KONSTANTIN MENNECKE

Veränderungen mag der Mensch ohnehin nicht so gerne. Dass es jetzt eine bundesweite Neustrukturierung im Bereich der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung gibt, muss aber grundsätzlich nichts Schlechtes sein.

Dass die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt in Bonn ganz offen davon spricht, nach einem haushaltsgesetzlichen Personalabbau jetzt wieder die Leistungsfähigkeit steigern zu müssen, ist ein gutes Signal. Dass Hann. Münden sein Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt behält, ist für die Stadt, die von Wasser geprägt ist, außerdem von entscheidender Bedeutung.

Sicher ist: Wer die Zahl der WSA-Standorte von 39 auf nur noch 17 um mehr als die Hälfte reduziert, der verschlankt die Organisationsstrukturen massiv. Das kann die Arbeit einfacher machen, muss aber auch mit entsprechendem Personal gestemmt werden. Hierauf muss künftig ein besonderes Augenmerk gelegt werden – dann kann dieser Prozess eine Chance für die Region sein.

kmm@hna.de

SO ERREICHEN SIE UNS
Kundenservice
08 00/203 4567 (gebührenfrei)
www.hna.de



Ministerpräsident Weil über den Dächern von Münden

Die Stadt Hann. Münden durfte sich am Samstag über den Besuch von Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil freuen. Er war zum 150. Geburtstag des SPD-Ortsvereins Hann. Münden und zum 100-jährigen Bestehen der Ar-

beiterwohlfahrt gekommen. Bei einem Besuch im Natermanturm mit dem Arbeitermuseum nutzte Weil (zweiter von rechts) die Gelegenheit, den „Hagelturm“ zu besteigen und von dort aus zusammen mit dem Landtagsabge-

ordneten Gerd Hujahn (rechts), der SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Gudrun Surup und Bürgermeister Harald Wegener die Aussicht über die Stadt zu genießen. per

FOTO: PER SCHRÖTER

» SEITE 2

AUS ALLER WELT



Kramp-Karrenbauer verstopft sich

CDU-Chefin Annegret Kramp-Karrenbauer hat mit missverständlichen Äußerungen zu einem möglichen Parteiausschlussverfahren gegen Ex-Verfassungsschutzchef Hans-Georg Maaßen Teile ihrer Partei irritiert – und das kurz vor den Landtagswahlen im Osten. Maaßen zeigt sich gleichwohl unbeindruckt und fordert die sächsische Union auf, sich stärker von der Bundes-CDU zu distanzieren.

» BLICKPUNKT

FOTO: JÖRG CARSTENSEN/DPA

„Weser“ übernimmt 2020

Schifffahrtsamt in Münden wächst im Februar

VON KONSTANTIN MENNECKE

Hann. Münden – In einem halben Jahr startet das neue Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WSA) Weser. Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter Hann. Münden und Verden werden damit zu einem neuen Amt zusammengefasst – an beiden Standorten bleiben die Einrichtungen aber bestehen.

Wie die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS) mitteilt, findet die Zusammenlegung vor dem Hintergrund der Reform der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) statt. Erster Meilenstein dieser Reform war 2013 die Zusammenführung der damals sieben regional zuständigen Wasser- und Schifffahrtsdirektionen zu einer GDWS. Sie hat ihren Sitz in Bonn.

Der weitere, aktuell bundesweit laufende Schritt ist die Neuorganisation der bisher 39 Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter. Die Zahl dieser Ämter wird momentan bis ins Jahr 2021 auf künftig nur noch 17 reduziert. Davon betroffen ist auch das

WSA in Hann. Münden. Es firmiert ab 4. Februar 2020 unter dem neuen Namen Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser. Die Namensgebung erfolgt bei den neuen Ämtern revierbezogen.

Die Leitung des WSA in Hann. Münden hat zum 1. Juli Henning Buchholz übernommen. Er ist aktuell außerdem Leiter des WSA in

Reform läuft bis ins Jahr 2021

Die Reform, die 2012 vom Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages bestätigt worden ist, hat laut Mitteilung der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt das Ziel, nach „einem jahrelangen haushaltsgesetzlichen Abbau des Personals in der WSV die Leistungsfähigkeit der Verwaltung nachhaltig zu steigern, vor allem vor dem Hintergrund zusätzlicher gesetzlicher Aufgaben und altersbedingt sanierungsbedürftiger Anlagen. Die Reform soll 2021 abgeschlossen sein. kmm

Minden. Buchholz übernimmt zum 4. Februar 2020 dann die Leitung des neuen WSA Weser mit seinen Standorten in Hann. Münden und Verden. Das WSA Minden, das Buchholz bislang betreut, geht zum 5. Februar in das neue WSA Mittelland, Elbe-Seitenkanal über, das dann aus den bisherigen WS' Minden, Braunschweig und Uenzen besteht.

Einen Stellenabbau, so wie vor einigen Jahren noch befürchtet wurde, wird es nicht geben. „Es wird natürlich eine Aufgabenverschiebung geben, das ist allerdings ein Prozess“, betont Buchholz im Gespräch mit der HNA. Beide Standorte in Hann. Münden und Verden seien zudem gleichwertig. » ZUM TAGE, HINTERGRUND, SEITE 3



Nächtlicher Feuerwehreinsatz

Feuerwehrleute aus Volkmarshausen, Gimte, Mielenhausen und Hann. Münden waren in der Nacht von Samstag auf Sonntag im Hann. Mündener Stadtteil Volkmarshausen im Einsatz. Dort standen in der Leineweberstraße ein Carport und ein angrenzendes Wirtschaftsgebäude in Flammen. Verletzt wurde niemand. ems

FOTO: FEUERWEHR HANN. MÜNDEN » SEITE 5

SPORT KOMPAKT

Frankfurt und Leipzig starten mit Siegen

Eintracht Frankfurt ist erfolgreich in die Saison der Fußball-Bundesliga gestartet. Die Hessen gewannen gegen die TSG Hoffenheim 1:0 (1:0). Matchwinner war mit seinem Tor Rückkehrer Martin Hinteregger. Im zweiten Sonntagsspiel setzte sich RB Leipzig bei Aufsteiger Union Berlin mit 4:0 (3:0) durch.

KSV Hessen im Glück, Baunatal im Pech

Der KSV Hessen hat durch einen Treffer von Alban Meha in der Nachspielzeit die zweite Niederlage gegen Stadtlendlorf in der Fußball-Hessenliga verhindert. Beim 2:2 war auch Mahir Saglik erfolgreich. Der KSV Baunatal kassierte gegen Friedberg dagegen den Ausgleich zum 1:1 erst in der Nachspielzeit.



Starker Gastgeber: Baunatal's Handball-Trainer Matthias Deppe.

FOTO: ANDREAS FISCHER

Baunataler Handballer halten gegen Kiel mit

In der ersten Runde des DHB-Pokals verkaufte sich Handball-Drittligist Eintracht Baunatal trotz der 23:43-Niederlage im Halbfinale gegen den Rekordmeister und späteren Turniersieger THW Kiel teuer. Den Einzug ins Achtelfinale schaffte die MT Melsungen durch ein 31:25 in Nieder-Roden gegen Bietigheim.

Studie kritisiert EU-Agrarpolitik

Die Agrarpolitik der EU tut zu wenig für den Klimaschutz: Das stellt eine neue Studie fest, an der Göttinger Wissenschaftler beteiligt waren. Besonders in der Kritik: die Direktzahlungen. » POLITIK

Schock und Wut nach Anschlag in Kabul

Der verheerendste Anschlag seit Jahresbeginn hat in Afghanistan Schock und Wut ausgelöst. Inmitten einer Hochzeitsgesellschaft sprengte sich ein Selbstmordattentäter in Kabul in die Luft und riss mindestens 63 Menschen mit in den Tod. » POLITIK

G 7: Biarritz wird zum Hochsicherheitstrakt

Mitten im Sommer wird der Strand geschlossen: Zum G 7-Gipfel verwandelt sich das französische Seebad Biarritz in einen Hochsicherheitstrakt. Frankreichs Präsident Macron trifft vor dem Gipfel mit Russlands Präsident Putin zusammen. » POLITIK

Vermieten, verkaufen oder bewohnen

Das Eigenheim steht als Geldanlage und Baustein für die Altersvorsorge hoch im Kurs. Im Alter hat die selbst genutzte Immobilie aber nicht nur Vorteile. Manchmal sind Vermietung oder Verkauf sinnvoller. Was von Bedeutung ist und worauf Sie achten sollten, steht auf » WIRTSCHAFT

Ein Syrer rettet Tiere und hilft Kindern

Seit über acht Jahren tobt in Syrien ein Bürgerkrieg. Mehr als 400 000 Menschen sind in dem Konflikt gestorben. Wenn die Luftangriffe vorbei sind, taucht Mohammed Alaa al-Dschalil auf. Er rettet Tiere, hilft Kindern und gehört zu denjenigen, die das Leid mindern wollen. » MENSCHEN